Dieses Blatt erscheint jeden Mittwoch und Sonnabend. Der Abonnementspr. pro Jahr ist von Auswärtigen mit 3 ℳ 75 ₰ bei der nächsten Postanstalt, von Hiesigen mit 3 ℳ im Intell.-Comt. zu entrichten.



Inserate, sowohl v. Behörden, als auch v. Privatpersonen, werden in Danzig im Intelligenz-Comt. Jopengasse 8 angenommen. Preis der gewöhnlichen Zeile 20 ₰

Kreis- und Anzeige-Blatt

für den

Kreis Danziger Höhe.

№ 83. Danzig, den 15. Oktober. 1892.

Amtlicher Theil.

I. Verfügungen und Bekanntmachungen des Landraths.

1. Es ist zur Sprache gebracht, daß die Werkstätten zur Herstellung, Verpackung 2c. von Nahrungs- und Genußmitteln z. B. in Bäckereien, Conditoreien, Wurstfabriken, Fleischereien und dergleichen häufig als Schlafstellen für Gehilfen, Gesellen und Lehrlinge benutzt werden. Eine solche Verwendung dieser Räume ist nicht nur unappetitlich, sondern auch gesundheitsschädlich.

Die Herren Amtsvorsteher ersuche ich um Feststellung und Bericht binnen 3 Wochen ob und in welchem Umfange die erwähnte Unsitte auch im dortigen Amtsbezirke besteht.

Danzig, den 13. Oktober 1892.

Der Landrath.

---

2. Nachstehende Mittheilung des Herrn Vorstehers der agrikultur-chemischen Abtheilung der Versuchsstation in Danzig, bringe ich hierdurch zur Kenntniß der Kreiseingesessenen.

Danzig, den 8. Oktober 1892.

Der Landrath.

Zur Franz Feichtmayer'schen „Dungmischung zu Körnern".

Im Laufe des Monats September sind bei den Herren Landwirthen unserer Provinz und wie mit großer Wahrscheinlichkeit anzunehmen ist, auch bei denjenigen anderer Landestheile gedruckte Zuschriften von Herrn **Franz Feichtmayer in Ohra** bei Danzig eingegangen.

Die Zuschriften empfehlen eine „**Dungmischung, um Saaten zu düngen**", resp. eine „**Dungmischung zu Körnern**".

Nach früher ausgeführten Analysen besteht diese „Dungmischung" hauptsächlich aus Chilisalpeter, Knochenkohle-Superphosphat und Sand. Der wahre Werth dieser zusammengemischten Materialien beträgt annähernd 9 ℳ pro Centner, wird aber mit **37** ℳ **und darüber** vom Erfinder in Rechnung gestellt!

Aus vorstehenden Thatsachen und dem folgenden Satze des Feichtmayer'schen Prospekts: „ich verkaufe dieselbe (d. i. erwähnte Dungmischung) **nicht dem Werthe, sondern der Kunst nach**". dürfte jedermann ohne Weiteres erkennen, daß die Kunst des Zusammenmischens verschiedener Düngemittel und Sand mit 37 — 9 = 28 *Mk* pro Centner mindestens außerordentlich theuer bezahlt sein würde!!

Diese kurze Notiz diene den Herren Landwirthen zur Orientirung bei etwaigem Ankaufe der seitens des Herrn Fabrikanten Franz Feichtmayer, Ohra, auf das Wärmste angepriesenen und empfohlenen „Dungmischung zu Körnern."

gez. Dr. E. Güntz,
Vorsteher der agrikultur-chemischen Abtheilung der Versuchsstation in Danzig.

Verfügungen und Bekanntmachungen anderer Behörden.

3.

Bekanntmachung.

Für die Kreiskunststraßen im Kreise Danzig'er Niederung sollen die Lieferungen der Unterhaltungs-Materialien pro 1892/93 und die Ausführung der Walzarbeiten pro 1893 in **öffentlicher Licitation** vergeben werden.

Hierzu stehen folgende Termine an:

			Vorm. Uhr		Steine	feiner Kies	grober Kies
					Kubikmeter		
1	Rostau—Letzkau.	Sonnab., 22. Oktober 1892	9	Lieferung von .	210	38	273
2	desgl.	desgl.	9½	Ausführung der Walzarbeiten . .	—	—	—
3	Danzig—Grebin.	desgl.	10	Lieferung von .	50	—	170
4	Grebin—Zugdamm.	desgl.	10½	Lieferung von .	330	66	160
5	desgl.	desgl.	11	Ausführung der Walzarbeiten . .	—	—	—
6	Wotzlaff—Käsemark.	desgl.	11½	Lieferung von .	200	—	120

Die Termine werden im Geschäftszimmer des Unterzeichneten im Kreishause hier, Sandgrube No. 24, Zimmer No. 10, abgehalten, und sind die Bedingungen vorher daselbst wie auch bei den betreffenden Chaussee-Aufsehern und zwar:

ad 1, 2, 4 und 5 beim Chausseeaufseher Puch in Gr. Zünder,
ad 3 und 6 beim Chausseeaufseher Engelmann in Wotzlaff

einzusehen.

Danzig, den 6 Oktober 1892.

Der Kreisbaumeister.
Nath.

4.

Bekanntmachung.

Für die Kreiskunststraßen im Kreise Danzig'er Höhe sollen die Lieferungen der Unterhaltungsmaterialien pro 1892/93 und die Ausführung der Walzarbeiten pro 1893 in **öffentlicher Licitation** vergeben werden.

Hierzu stehen folgende Termine an:

			Vorm. Uhr		Steine	feiner Kies	grober Kies
					Kubikmeter		
1	Praust—Straschin	Montag, 24. Oktober 1892	9	Lieferung von .	—	—	50
2	Neuschottland—Neufahrwasser	desgl.	9½	Lieferung von .	—	—	200
3	Leegstrieß—Ramkau	desgl.	10	Lieferung von .	162	32	65
4	desgl.	desgl.	10½	Ausführung der Walzarbeiten . .	—	—	—
5	Ohra—Gr. Trampken	desgl.	11	Lieferung von .	300	60	190
6	desgl.	desgl.	11½	Ausführung der Walzarbeiten . .	—	—	—
7	Gr. Kleschkau—Grenzdorf	desgl.	12	Lieferung von .	—	—	50
8	Praust - Rostau	desgl.	12½	Lieferung von .	230	—	50
9	Praust—Fichtenkrug	desgl.	1	Lieferung von .	175	42	120
10	desgl.	desgl.	1½	Ausführung der Walzarbeiten . .	—	—	—

Die Termine werden im Geschäftszimmer des Unterzeichneten im Kreishause Sandgrube No. 24, Zimmer No. 10 abgehalten und sind die Bedingungen vorher daselbst wie auch bei den betreffenden Chausseeaufsehern und zwar:

ad 1, 5, 6 und 8 beim Chausseeaufseher Ranglack in Praust,
ad 7, 9 und 10 beim Chausseeaufseher Gräser in Schwintsch-Hinterfeld,
ad 2, 3 und 4 beim Chausseeaufseher Lecus in Hochstrieß

einzusehen.

Danzig, den 6. Oktober 1892.

Der Kreisbaumeister.
Nath.

5.

Bekanntmachung.

Für die Kreischaussee Leegstrieß—Ramkau soll die Ausführung der Arbeiten zur Umlegung des Pflasters in Stat. 0,3 bis 0,6 — ca. 1.300 □-Meter — sowie die Lieferung von 15 cbm Kopfsteinen, 30 cbm Pflastergrand und 100 cbm Pflastersand zu den Umlegungsarbeiten, und die Lieferung von 120 cbm groben gesiebten Kies für die Stat. 3,4 bis 5,1 im Wege der Licitation vergeben werden.

Hierzu steht ein öffentlicher Termin an auf

Dienstag, den 18. Oktober 1892, Vormittags 10 Uhr,

im Geschäftslokale des Unterzeichneten, im Kreishause, Sandgrube No. 24, Zimmer 10.

Die Bedingungen können daselbst vorher eingesehen werden.

Danzig, den 6. Oktober 1892.

Der Kreisbaumeister.

Nath.

---

6. Bekanntmachung.

Die Lieferung der Materialien und die Walzarbeiten zur Unterhaltung der Provinzialchausseen für 1893/94 sollen in öffentlicher Licitation vergeben werden.

I. Für die Danzig—Lauenburg—Stettiner Chaussee

a. Strecke von Langfuhr bis Hochwasser.

Zu den Reparaturen:

Lieferung von 50 Kbm rohen Steinen,
30 „ feinem Kies,
180 „ grobem Kies,

wozu der Termin am

Montag, den 17. Oktober cr., nachmittags 3 Uhr,

im Koterski'schen Gasthause in Leegstrieß stattfindet.

II. Für die Danzig—Carthaus—Stolper Chaussee

a. Strecke von Emaus bis Ellernitz

1. Zu den neuen Decklagen.

a. Lieferung von 224 Kbm rohen Steinen,
39 „ feinem Kies,
70 „ grobem Kies,
b. Walzarbeit von Station 13,5 bis 14,2 = 700 lfd. m.

Ferner a. Lieferung von 215 Kbm rohen Steinen,
37 „ feinem Kies,
67 „ grobem Kies,
b. Walzarbeit von Station 16,2 bis 16,8 + 71,5 = 672 lfd. m.

2. Zu den Reparaturen:

Lieferung von 90 Kbm rohen Steinen,
30 „ feinem Kies,
200 „ grobem Kies,

wozu Termin am

Dienstag, den 18. Oktober cr., 8½ Uhr morgens,

im de Veer'schen Gasthause in Karczemken stattfindet.

Die Bedingungen werden in den Terminen bekannt gemacht.

Neustadt Wpr., den 6. Oktober 1892.

Der Provinzial-Baumeister

Peters.

Beilage.